

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
am Forschungsinstitut Cyber Defence und Smart Data (CODE)
im Bereich Biometrics & Machine Learning (BioML)**

(Entgelt bis in die Entgeltgruppe E14 TVöD)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf vier Jahre **in Voll- oder Teilzeit** gesucht.

Die Universität der Bundeswehr München ist in der nationalen wie auch internationalen Forschungslandschaft fest verankert. Als Campusuniversität mit sehr guter Grundausstattung bietet sie beste Voraussetzungen für hochqualitative Lehre und Forschung. Das Forschungsinstitut Cyber Defence und Smart Data (CODE) ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Universität der Bundeswehr München. CODE erforscht Cybersicherheit in all ihren Dimensionen und bietet ein einzigartiges Forschungsumfeld. Seit 2013 bringt CODE Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen im Bereich des Cyber- und Informationsraums zusammen. Die Zielsetzung ist die Verwirklichung innovativer technischer Neuerungen und Konzepte in der Cybersicherheit, um Daten, Software und IT-Systeme zu schützen. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.unibw.de/code.

Die Forschungsgruppe "Biometrics & Machine Learning" (BioML) unter der Leitung von Prof. Dr. Marta Gomez-Barrero bietet eine PostDoc-Stelle im Projekt „HeartbeatID“ an, um dort an **datenschutzfreundlichen biometrischen Systemen auf Basis des Herzschlags** zu forschen. Neue Algorithmen zur Erkennung von Personen anhand des Herzschlags sowie zur Erhöhung des Datenschutzes von biometrischen Systemen werden entwickelt, welche auf dem aktuellen Stand der Technik im Bereich der biometrischen Erkennung (d. h. vor allem **Deep-Learning**-Architekturen) und der Kryptografie (d. h. **Post-Quantum-Kryptographie, Differential Privacy**) basieren. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.unibw.de/bioml.

Ihre Aufgaben:

- Wahrnehmung von Aufgaben in der universitären Lehre durch Übernahme von Lehrverpflichtungen, Betreuung und Durchführung von Übungen, Seminaren und Praktika sowie Begleitung von Bachelor- und Masterarbeiten
- Anleitung und Betreuung wissenschaftlicher Hilfskräfte
- Co-Betreuung von Doktoranden
- Erforschung, Entwicklung und Auswertung von Methoden zur biometrischen Erkennung anhand des Herzschlags
- Erforschung, Entwicklung und Auswertung von Methoden zum Schutz von biometrischen Daten: eine Kombination aus Machine bzw. Deep Learning und Kryptographischen Verfahren
- Publikation und Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse auf internationalen Konferenzen und in einschlägigen Journalen
- Einwerbung von Drittmitteln für die Forschung und Steuerung der Mittelverwendung

Qualifikationserfordernisse:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Magister oder Diplom) in Informatik oder vergleichbarer Abschluss
- Besondere Befähigung zur wissenschaftlichen Arbeit (z. B. nachgewiesen durch eine Promotion)
- Solide Programmierkenntnisse, idealerweise in Python
- Kenntnisse im Bereich IT-Sicherheit, insbesondere zur Machine und Deep Learning sowie Kryptographie
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (C1 oder vergleichbar) für die Zusammenarbeit in einem internationalen Umfeld

Was erwarten wir:

- Eigeninitiative bei der Mitarbeit im Projekt und Bereitschaft zum eigenverantwortlichen wissenschaftlichen Arbeiten
- Offenheit und Begeisterung für innovative Technologien und Lösungsansätze, verbunden mit der Bereitschaft, sich in individuelle Spezialgebiete weitgehend selbstständig einzuarbeiten
- Kritisches Denken, qualitätsorientiertes und selbständiges Arbeiten, professionelles Engagement. Lernbereitschaft, Kreativität und Kooperationsbereitschaft.
- Sie bekennen sich durch Ihr gesamtes Verhalten zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes
- Gleichstellungs- und Diversitätskompetenz

Was bieten wir:

- Ein optimales Forschungs- und Betreuungsumfeld zur Promotion und wissenschaftlicher Weiterentwicklung, hervorragende Möglichkeiten zur Vernetzung
- Angenehmes Arbeitsumfeld in einem sympathischen und engagierten Team
- Modernste IT-Ausstattung
- Aktive Förderung Ihrer wissenschaftlichen Entwicklung und Ihrer Promotion
- Die spätere Anhebung der regelmäßigen, wöchentlichen Arbeitszeit bis hin zur Vollzeitbeschäftigung (39 Stundenwoche) sowie Verlängerung der Befristungsdauer sind grundsätzlich möglich
- Eine Campusuniversität mit sehr guter Infrastruktur, betriebseigener Kinderkrippe und Kindergarten (Elterninitiative), einer Familienservicestelle mit Beratung und Hilfestellung für Universitätsangehörige zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit
- Eine Eingruppierung erfolgt bis in die Entgeltgruppe 13 unter Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich nicht nur vorübergehend auszuübenden Tätigkeiten und die Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen
- Homeoffice ist nach Absprache mit der Projektleitung möglich
- Sie arbeiten bei einem anerkannten und familienfreundlichen Arbeitgeber in sicheren wirtschaftlichen Verhältnissen, der eine ausgeglichene Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten und Teilzeitmodelle fördert
- Sie profitieren von einer gezielten Personalentwicklung und einem umfangreichen Fort- und Ausbildungsangebot
- Sie haben die Möglichkeit, an Angeboten der betrieblichen Gesundheitsförderung teilzunehmen

Die Beschäftigung kann auf Wunsch auch in Teilzeit erfolgen.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse, Urkunden, Nachweise, ggf. Publikationsliste) im PDF-Format per E-Mail bis zum 30.11.2025 mit dem Betreff: „Herzschlag ID – PostDoc-Stelle“ an:

marta.gomez-barrero@unibw.de

Zusätzlich erforderlich:

- Bei fremdsprachigen Bewerbungsunterlagen muss eine beglaubigte deutsche Übersetzung beigefügt werden
- Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein Nachweis der Anerkennung in Deutschland beizufügen

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen:

<https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung>

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!